Pressebericht der TT-Abteilung des TuS Tarmstedt



Die Tischtennisjungen 19 mussten sich 3:7 geschlagen geben



Am 4. Spieltag der Bezirksklasse Jungen 19 West musste die erste Jungen vom TuS zum TSV Otterndorf reisen. Leider musste man sich nach guter Leistung mit 3:7 geschlagen geben und die Heimreise ohne Punkte wieder antreten. Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Leo Segmüller und Fynn Meier hatten gegen Schorlepp / Steffens beim 11:2, 11:4, 11:6 nichts entgegen zu setzen. Eher ungefährdet war der Erfolg des Heimdoppels Brandenburger / von Hassel mit 3:0 gegen Simon Otten und Matthis Müller. Simon Otten musste nach 2:0 Satzführung im ersten Einzel der Partie, sein Spiel noch aus der Hand geben. Leo Segmüller setzte sich danach klar mit einem 3:1 Erfolg durch und verkürzte so zum zwischenzeitlichen 1:3. Im Duell zwischen Fynn Meier und Tyler von Hassel sahen die Betreuer ein sehr umkämpftes Spiel, was leider mit 2:3 zu Ungunsten der Tarmstedter verlief. Mattis Müller machte den Tarmstedter wieder Hoffnung, indem er sein Einzel mit 3:1 Sätzen gewann. Beim Spielstand von 2:4 zogen die Gastgeber wieder davon, indem sie Ihren nächsten drei Begegnungen für sich entscheiden konnten und so zum 2:7 erhöhten. Lediglich Fynn Meier holte mit einem Sieg noch einen Punkt für die Tarmstedter. Am Ende konnten man das Spiel folgenermaßen zusammenfassen. Doppel Chancenlos. Simon Otten hätte beide Einzel auch gewinnen können, Fynn Meier und Mattis Müller waren mit jeweils einem gewonnen Spiel im Soll. Am Ende hätte auch ein 5:5 mit ein wenig Glück herausspringen können. Trotz der Niederlage war die Leistung der Mannschaft ansprechend und mach Hoffnung auf mehr.